

Ressort: Politik

EU-Währungskommissar fordert USA zur Zusammenarbeit auf

Berlin, 01.07.2017, 09:37 Uhr

GDN - Wenige Tage vor Beginn des G-20-Gipfels in Hamburg hat EU-Währungskommissar Valdis Dombrovskis an die USA appelliert, gemeinsam mit den Europäern innerhalb der G 20 an der Weiterentwicklung der internationalen Finanzordnung zu arbeiten. "Finanzielle Stabilität lässt sich nicht innerhalb nationaler Grenzen erreichen", sagte Dombrovskis der "Rheinischen Post" (Samstagsausgabe).

Nur gemeinsam könne das globale Finanzsystem sicherer, berechenbarer und stabiler gemacht werden, sagte der Lette. Mit Blick auf die zunächst gescheiterten Verhandlungen über ein transatlantisches Freihandelsabkommen (TTIP) betonte er, unabhängig vom weiteren Vorgehen müsse zunächst geklärt werden, ob es zwischen Europäern und Amerikanern ein ausreichendes Maß an Übereinstimmung bei Zielen und Lösungsansätzen für schwierige Fragen gebe. "Unabhängig von TTIP ist es sehr wichtig, dass wir nun eine positive transatlantische Handelsagenda schaffen und vorantreiben", sagte der Kommissar.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-91469/eu-waehrungskommissar-fordert-usa-zur-zusammenarbeit-auf.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com